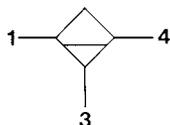
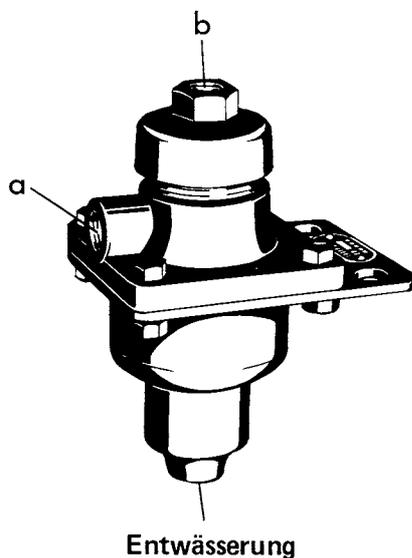


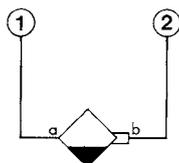
Prüfanweisung

für alle Abwandlungen



Vorratsdruck: max. 10 bar / min. 8,0 bar

Prüfstandanschlüsse



Stellung der Absperrhähne im Prüfstand

Hahn	A	B	C	D	E	F	L	V	2	3	4	6	7	11	12	21	22
auf	•														•		•
zu		•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•

Erforderliches Sonderwerkzeug

Spannwinkel 899 709 035 2

Prüfablauf

1. Vorbereitung

Gerät nach Schema anschließen.

Alle Anschlußelemente sind im Normalzubehör des Bremsgeräteprüfstandes enthalten.

2. Dichtigkeit

Anschlüsse a und b mit 8 bar belüften .

Entwässerungsventil abseifen.

3. Funktion

Anschluß b entlüften.

Entwässerungsventil muß an der Entwässerung abblasen. Vorgang mehrmals wiederholen.

Anschluß b mit 0,2 bar belüften (Manometer 2). Entwässerung abseifen.

Druck am Anschluß b langsam auf 1,9 bar erhöhen. Entwässerung muß abblasen.

Druck am Anschluß b auf 5,5 bar erhöhen.

Entwässerung muß dicht sein.

Entwässerung abseifen.

Druck am Anschluß b auf 2,0 bar senken.

Entwässerung muß abblasen.

Anschluß b entlüften, Schlauchverbindung lösen.

Anschluß b abseifen.

Anschluß a entlüften, Schlauchverbindung lösen.